

**SVSB** Schweizerische Vereinigung für Sport an Berufsfachschulen  
**ASSEP** Association suisse pour le sport dans les écoles professionnelles  
**ASSSP** Associazione svizzera per lo sport nelle scuole professionali



Muttenz, 22.03.2020

## **Corona-Krise: Fernunterricht im Berufsfachschul-Sport? - Eine Stellungnahme des Vorstandes SVSB**

Die vom Bundesrat verordneten Massnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus haben auch im Bildungsbereich einschneidende Auswirkungen. Aufgrund der längeren Schulschliessungen sind Bildungseinrichtungen gefordert, in kürzester Zeit einen Fernunterricht („Distance Learning“) aufzubauen. Für den ausfallenden Sportunterricht stellt sich bei Schul- und Fachschaftsleitungen auf allen Stufen die Frage, in welcher Form dieser kompensiert werden kann. Berufsfachschulen müssen in ihre Überlegungen die Tatsache einbeziehen, dass die Lebenssituation für die Lernenden aktuell sehr unterschiedlich ist. Gewisse Berufszweige sind von Beginn an komplett geschlossen worden (z.B. Gastrobereich), andere laufen auf Höchsttouren (z.B. Detailhandel oder auch Büroarbeiten auf Ämtern). Dies hat Auswirkungen auf die Lebenssituation der Berufslernenden. Eines ist sicher: Für die meisten Lernenden bedeutet die aktuelle Situation eine besondere und grosse Belastung. In einer solchen Situation kann Sport und Bewegung eine wichtige Ausgleichsfunktion übernehmen. Ebenso gilt es zu berücksichtigen, dass die Bedeutung von Sport und die „Beweg-Gründe“ bei Berufslernenden unterschiedlich sind.

Der SVSB-Vorstand empfiehlt deshalb allen Fachvorständen und Sportlehrpersonen an Berufsfachschulen, beim Angebot „Fernunterricht Sport für Berufslernende“ folgendes zu berücksichtigen:

- Sport und Bewegung wird nach Möglichkeit in den Alltag integriert. Die Lernenden sollen ermuntert werden, Sportangebote nach den eigenen persönlichen Bedürfnissen unter Berücksichtigung der eigenen (Krisen-)Situation auszuwählen und möglichst regelmässig auszuüben.
- Die Sportlehrperson stellt den Kontakt zu allen Lernenden der eigenen Klassen her (vorzugsweise per Mail) und fungiert in einer Sport-Beratungsrolle. Die Sportlehrperson erkundigt sich (z.B. wöchentlich) bei den Lernenden nach der Umsetzung von Bewegung und Sport in ihren Alltag.
- Sportkollegien haben vermutlich bereits zu verschiedenen Sportbereichen (Praxis: Aufwärmen; Kraft-, Beweglichkeits- und Ausdauertraining; Entspannung; Yoga; Tanz; Koordinationsformen; Theorie: Trainingslehre, Ernährung, Mentaltraining; diese Liste ist nicht abschliessend!) Angebote resp. Unterlagen erarbeitet, welche den Lernenden zur Verfügung gestellt werden. Diese können z.B. auch mit qualitativ guten und sinnvollen Links zu YouTube-Lernfilmen unterlegt werden. Auf der SVSS-Website werden solche Unterlagen (siehe Link oben rechts) bereits angeboten. Sinnvollerweise stellen auch Berufsfachschul-Sportlehrpersonen dem SVSS die erarbeiteten Unterlagen zur Verfügung (Mail an [fernunterricht@svss.ch](mailto:fernunterricht@svss.ch)). Ideal wäre sicherlich auch, wenn sportlich sehr aktive Lernende ihre Sport- resp. Trainingsprogramme zusammenstellen und der eigenen Klasse oder sogar allen Lernenden einer Berufsfachschule zur Verfügung stellen.
- Bei den Sportunterlagen sollten auch Reflexionsanregungen Platz haben. Sobald der Unterricht nach der Coronakrise wieder im gewohnten Rahmen stattfinden kann, erkundigt sich die Sportlehrperson in einer Klassen-Austauschrunde, in welcher Form die Sportangebote genutzt wurden und welche Erkenntnisse für den Alltag gezogen worden sind. Die Sportlehrperson fasst dabei auch die eigenen Erlebnisse und Erfahrungen beim Austausch mit der Klasse / mit den einzelnen Lernenden zusammen und teilt diese den Lernenden mit. Interessant wäre dabei eine Auswertung, welche Themen den stärksten Anklang fanden und welche Unterlagen allenfalls optimiert werden könnten.

=> Wir sind überzeugt, dass auf diese Weise eine nachhaltige Auseinandersetzung mit unserem Hauptziel, Sport und Bewegung im Alltag zu leben, bei Berufslernenden stattfinden kann und die Corona-Krise zur Chance wird!

Für den SVSB-Vorstand  
(Urs Böller, Andrea Derungs, Oliver Mitrovic)